

Interesse aller Völker, denen die Erhaltung und Festigung des Friedens und der Sicherheit in Europa und in der Welt teuer sind, und es liegt auch im Interesse des deutschen Volkes selbst. Der Weg dazu, von dem nicht abgewichen werden kann, ist der Abschluß des deutschen Friedensvertrages und die Normalisierung der Lage in Westberlin.

Ein wichtiger Faktor für die Sicherung des Friedens in Europa ist die Deutsche Demokratische Republik, der erste wahrhaft friedliebende und demokratische Staat in der Geschichte Deutschlands. An der Stabilität und Stärke der Deutschen Demokratischen Republik und an ihrer brüderlichen Verbundenheit mit der einigen und starken Familie der sozialistischen Staaten werden alle Anschläge und Angriffe der westdeutschen Militaristen und Revanchisten zerschellen, die sich nicht damit abfinden wollen, daß ihre Politik aussichtslos ist und auch bei den Völkern der NATO-Staaten auf immer stärkeren Widerstand stößt.

Beide Seiten begrüßen die Besprechungen über eine deutsche Friedensregelung, die zwischen den Regierungen der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und der Vereinigten Staaten von Amerika geführt werden und unterstützen die unterbreiteten konstruktiven Vorschläge. Die Haltung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und der anderen sozialistischen Länder läßt jedoch keinen Zweifel zu, daß diese Besprechungen nur dann zu konkreten Ergebnissen führen können, wenn die Westmächte von der Existenz zweier deutscher Staaten und den bestehenden deutschen Grenzen ausgehen und die völkerrechtlichen Normen gegenüber der Deutschen Demokratischen Republik einhalten. Eine weitere Voraussetzung für Vereinbarungen ist die Beseitigung des Besatzungsregimes in Westberlin und die Schaffung einer entmilitarisierten neutralen Freien Stadt. Eine solche Normalisierung der Lage in Westberlin entspricht auch den Interessen der Westberliner Bevölkerung selbst. In einem solchen Falle würden Westberlin alle Garantien für die freie Entscheidung seiner Bevölkerung über ihre Gesellschaftsordnung und ihre inneren Angelegenheiten gewährleistet werden. Der Freien Stadt Westberlin würde die Verbindung mit der Außenwelt über die Verbindungswege der Deutschen Demokratischen Republik garantiert sein.

Die Regierung der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik begrüßt die Bereitschaft der Deutschen Demokratischen Republik, eine Erklärung über die Garantien für die Freie Stadt Westberlin abzugeben und diese Erklärung bei den Vereinten Nationen zu hinterlegen und zu registrieren. Sie betrachtet es als einen Beweis des guten Willens der Deutschen Demokratischen Republik, daß diese keine Einwendungen gegen den zeitweiligen Aufenthalt symbo-